



Interessante Gästeanalyse im Chiemsee-Alpenland

Beitrag

Im Auftrag des heimischen Tourismusverbands Chiemsee-Alpenland (CAT) startete am 4. Juni eine großangelegte und umfangreiche Gästebefragung in der Stadt und im Landkreis Rosenheim. Diese erfolgt digital und wissenschaftlich gestützt als Feldstudie an ausgewählten Standorten in der gesamten Urlaubsregion Chiemsee-Alpenland. An verschiedenen Terminen während der Sommersaison von Juni bis Oktober sowie der Wintersaison von November bis April 2023 befragen Studenten der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) in München Übernachtungs- und Tagesgäste. Der Auftakt der Befragungen fand in den Orten Bad Endorf, Gstadt a.Chiemsee sowie Prien a.Chiemsee statt. „Die Studienergebnisse werden uns helfen, die Bewegungsmuster, Strukturen und Bedürfnisse der Gäste zu definieren, um so zielgenaue Maßnahmen auch in den Bereichen Mobilität und Qualitätsmanagement ergreifen zu können.“ so CAT-Geschäftsführerin Christina Pfaffinger.

Bericht und Bild: Tourismusverband Chiemsee-Alpenland – Eine Studentin der LMU beim Auftakt der Chiemsee-Alpenland-Gästeanalyse in Bad Endorf.



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Chiemsee
4. Gästeanalyse
5. LMU
6. München-Oberbayern
7. Rosenheim
8. Tourismusverband Chiemsee-Alpenland
9. Weitere Umgebung